

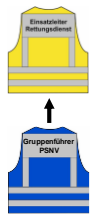
Name: _____

Einheit: _____

Funkrufname: _____

Führungs- und Aufbauorganisation

ca. 3-10 Verletzte

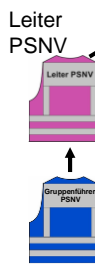


Einsatzleiter
Rettungs-
dienst

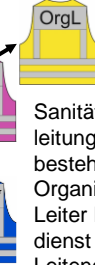


Gruppen-
führer
PSNV

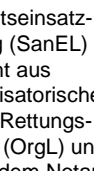
> 10 Verletzte oder > 3 NÄ



Leiter
PSNV



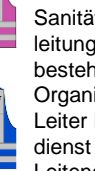
OrgL



LNA



Leiter
PSNV



OrgL



LNA



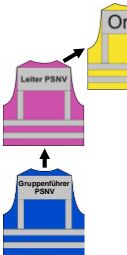
Zugführer
(Insb.
Feuerwehr)



Zugführer
(Insb.
Feuerwehr)

MANV nach Art. 15 BayKSG,
Katastrophenfall

Örtlicher
Einsatzleiter
(Gesamtein-
satzleitung)



ÖEL



Einsatzabschnittsleiter
(z.B. EA Bereitstellungs-
raum)



Zugführer
(Insb.
Feuerwehr)

Achtung: In polizeigeführten Lagen ist die PSNV dem polizeilichen Einsatzabschnitt Betreuung unterstellt!

Befehl

- Aufbau Befehl:
- Lageschilderung** (kurz!)
- Einheit** (Welche Einsatzkräfte?)
- Auftrag** (Was soll gemacht werden?)
- Mittel** (KFZ, spezielles Material,...)
- Ziel** (Wo genau Auftrag erledigen?)
- Weg** (Besonderheiten Anfahrt)
- Anschließend: Befehl von Einsatzkraft **wiederholen lassen!**
- Anschließend: Befehl in **Einsatzdoku!**

Meldung

- Wichtige Veränderungen & Wahrnehmungen **jederzeit unaufgefordert** melden!
 - z.B. Ankunft & Einsatzstärke, Lageänderung, Anforderung von Einsatzkräften, Einsatzabschluss
- Aufbau Meldung:
- Wer?** (Meldender)
- Wann?** (Uhrzeit des Geschehens)
- Wo?** (Präzise Ortsangabe)
- Was?** (Ereignis; Beobachtungsangaben)
- Wie?** (Situationsbericht, eigene Maßnahmen)
- Wieviele?** (Anzahl Betroffene, Einsatzkräfte)

Achtung:
Lagemeldung
hat anderen
Aufbau!

Personalplanung

Leiter Gruppenführer Einsatzkräfte Gesamt

Taktische Einheit BY: Gruppe PSNV 0/1/4/5

Empfehlung Erstalarmierung PSNV-B-Einsatzkräfte:

Betroffene	1-3	4-10	11-15	16-25	26-35	36-50	51-80	81-100
Kategorie 1 Geringe Intensität, wenig Dynamik	-/1/1	-/2/2	-/2/2	-/3/3	-/4/4	1/1/4/6	1/2/8/13	1/3/12/16
Kategorie 2 Starke Intensität, wenig Dynamik	-/2/2	-/3/3	-/4/4	-/5/5	1/2/8/11	1/2/8/11	1/4/16/21	1/5/20/26
Kategorie 3 Starke Intensität, hohe Dynamik	-/2/2	-/4/4	-/5/5	1/2/8/11	1/2/8/11	1/3/12/16	1/5/20/26	1/7/28/36

Taktische Zeichen



Bereitstellungsraum
Anfahrtspunkt für alle Einsatzkräfte:
Sammeln und Gliederung



Einsatzleitung
Standort von SanEL, ÖEL, Leiter PSNV,
etc.



Einheit PSNV
Standardpersonalstärke 0/1/4/5



Patientenablage
Sammelpunkt für Verletzte an Grenze
des Gefahrenbereichs, Sichtung



Behandlungsplatz (BHP)
Notfallmedizinische Versorgung von
Verletzten vor Abtransport Krankenhaus



Anlaufstelle für Betroffene
Auffangen und Einsammeln von Unver-
letzten, Weitertransport zu Betreuungsstelle



Betreuungsstelle
Verpflegung und soziale Betreuung von
(bis zu 200) Betroffenen



Betreuungsplatz
Verpflegung, soziale Betreuung und
Unterbringung von (bis zu 500) Betroffenen



Krankenhaus
Medizinische Weiterversorgung
von Verletzten

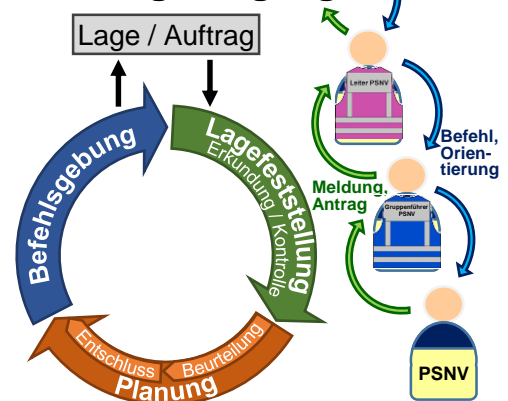
Taktisches Cheat-Sheet Gruppenführer PSNV (V1.0)

Die Angaben dieses Infoblatts beziehen sich auf die rechtlichen Vorgaben in Bayern. Die Informationen wurden von erfahrenen Führungskräften der PSNV nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt, dennoch sind alle Angaben ohne Gewähr.



Bayern

Führungsvorgang



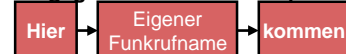
Bei aller Befehlsgebung nicht vergessen: In **jeder** Stufe gilt, auch nach unten Infos weiterzugeben („Orientierung“) und Infos nach oben weiterzuleiten („Meldung“)!

BOS-Funk

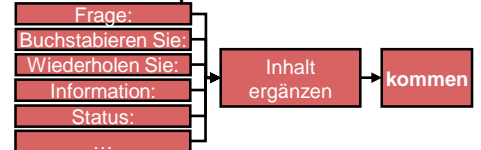
Aufnahme eines Gesprächs:



Entgegennahme eines Gesprächs:



Inhalt eines Gesprächs:



Beenden eines Gesprächs:



#	Bedeutung	#	Bedeutung
1	Einsatzbereit über Funk	6	Nicht einsatzbereit
2	Einsatzbereit auf Wache	7	Patient aufgenommen
3	Einsatz übernommen / Anfahrt zum Einsatzort	8	Am Transportziel
4	Ankunft am Einsatzort	9	Dringender Sprechwunsch
5	Sprechwunsch	0	Notruf

Besonderheiten LbEL

= Lebensbedrohliche Einsatzlagen

- Genaue Infos** zu Anfahrtswegen, Aufstellungsbereichen, Absperrungen einholen
- Ringbereitstellung** statt Bereitstellungsraum (max. 3. Einsatzfahrzeuge pro Abrufplatz, abfahrbereit für Flucht, Schlüssel stecken lassen, nicht aussteigen -> „Second Hit“!)
- Abstand** von Gefahrenzone ist das A und O!
- Erkennen von Attentätern** unter Betroffenen:

A – Allein und nervös, lächelnd, singend?
L – Lockere Kleidung?
E – Sichtbare Elektronik?
R – Rumpf steif wirkend?
T – „Trigger“: Hände fest geschlossen?